

Bundesamt für Kommunikation BAKOM
Zukunftsstrasse 44
2501 Biel

Per E-Mail an: m@bakom.admin.ch

Bern, 30. Januar 2024

Vernehmlassungsantwort
Teilrevision Radio- und Fernsehverordnung

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Dachverband Swiss LiveCom Association EXPO EVENT reicht unter Eingabe mit heutigem Datum fristgerecht seine Stellungnahme im Vernehmlassungsverfahren zur Teilrevision der Radio- und Fernsehverordnung (RTVV) ein.

Das Wichtigste in Kürze

- Wir begrüßen, dass der Bundesrat die Eidgenössische Volkinitiative „200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)“ ohne direkten oder indirekten Gegenvorschlag ablehnt.
- Die vorgeschlagene schrittweise Senkung der Haushaltabgabe in der RTVV auf CHF 300 im Jahr 2029 lehnen wir ab. Dies hätte weitreichende Folgen für das publizistische Angebot und die Grösse und Struktur der föderalistisch organisierten SRG. Sie könnten nicht mehr im gleichen Ausmass Grossveranstaltungen, Kultur- und Sportanlässe sowie andere Produktionen durchführen.
- Die SRG ist ein grosser Auftraggeber für die Swiss LiveCom Branche. Eine massive Beschränkung ihrer Mittel, hätte zur Folge, dass Einsparungen in wichtigen Konzessionsbereichen wie Kultur-, Sport- und sonstigen Events erfolgten, wodurch das Auftragsvolumen für die Swiss LiveCom Branche sinken würde.
- Die Befreiung weiterer Unternehmen von der Abgabepflicht in der RTVV, indem der jährliche Mindestumsatz hierfür auf CHF 1 200 000 hinaufgesetzt wird, unterstützen wir, da damit Unternehmen mit vergleichsweise geringem Umsatz finanziell entlastet werden können. Die Swiss LiveCom Branche kennt viele kleine und mittlere Unternehmen, die davon profitieren würden.

A. Über uns

Die Swiss LiveCom Association EXPO EVENT steht für einen starken nationalen Branchenverband, der sich für die Anliegen der LiveCom Branche einsetzt. Der Verband ist 2009 aus der Fusion der Vereinigung Messen Schweiz (VMS) und der Expo-Event Swiss Association entstanden. Mit Messen, Supplier und Agenturen sind alle Anbieter der Event-Welt in einem Dachverband vereint. Damit ist die Swiss LiveCom Association EXPO EVENT heute das Sprachrohr der LiveCom-Branche.

B. Stellungnahme

- a) Ablehnung VI „200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)“

Die Forderung der Initianten ist radikal. Die Abgaben für die SRG sanken von heute CHF 1.25 Milliarden auf CHF 650 Millionen.

Dies hätte fatale Folgen für das publizistische Angebot und die regionale Verankerung der föderalistisch organisierten SRG.

Wie der Bundesrat lehnen deshalb auch wir die Volksinitiative ab.

- b) Ablehnung der Reduktion der Haushaltabgabe in der RTVV

Die Haushaltsabgabe wurde in den letzten Jahren bereits substantiell reduziert. Betrug sie im Jahr 2018 noch CHF 451, beläuft sie sich heute auf CHF 335.

Obwohl gemäss Bundesrat im erläuternden Bericht bereits heute die CHF 335 nicht mehr kostendeckend sind, soll der Abgabebetrag noch weiter auf CHF 300 gesenkt werden.

Diese weitere Senkung des Abgabebetrages würde der SRG das Aufrechterhalten ihres Angebots bei Kultur-, Sport- und sonstigen Events massiv erschweren, bzw. teilweise wohl verunmöglichen. Die von ihr gemäss Konzession verlangten Leistungen könnten wohl nicht mehr sprachregional ausgeglichenen in allen Landesteilen der Schweiz vollumfänglich erbracht werden.

Als Konzeptions- und Zulieferbetriebe der SRG würden die Mitgliederfirmen von Swiss LiveCom Association EXPO EVENT davon massiv betroffen, in dem ihnen ein Auftragspfeiler zumindest teilweise wegbrechen würde. Neben den wirtschaftlichen Einbussen für die Swiss LiveCom Branche hätte diese Abgabensenkung auch erhebliche, nachteilige Auswirkungen auf den Service public, weshalb wir diese ablehnen.

- c) Befürwortung der Anhebung des jährliches Mindestumsatzes für die Abgabepflicht von Unternehmen in der RTVV

Die Limite für die Bezahlung der jährlichen Abgabe eines Unternehmens soll von bisher CHF 500 000 auf CHF 1 200 000 angehoben werden.

Gemäss erläuternden Bericht des Bundesrates würden damit ca. 630 000 Unternehmen zusätzlich von der Abgabepflicht befreit.

Diese gezielte Enthaltung der Wirtschaft unterstützt die Swiss LiveCom Associations EXPO EVENT, welche die Arbeitgeber in der Branche vereint. Neben der finanziellen Entlastung würde damit auch eine Entlastung bei der Bürokratie einhergehen, welche sehr zu begrüssen ist.

Man kann sich sogar fragen, ob nicht generell Unternehmen von der Abgabepflicht nach der RTVV ausgenommen werden sollten.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und die wohlwollende Würdigung der Argumente in unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Swiss LiveCom Association EXPO EVENT



Christian Künzli
Präsident Swiss LiveCom Association EXPO EVENT